

Guter Saisonabschluß trotz Niederlage

Wie bereits in der Vorwoche schnupperten die Herren der zweiten Mannschaft auch am letzten Spieltag der Saison an der Überraschung. Diesmal unterlag das Team allerdings knapp mit 2:3 gegen den Tabellenzweiten vom Chemnitzer PSV II. Da Thomas Schreiter erneut nur sechs Spieler zur Verfügung standen, musste Libero Jens Binner notgedrungen mit angreifen und erledigte seine Aufgabe sehr ordentlich.



Das Mauthausener Team war nur mit sechs Spielern angetreut. Foto: Knoblauch

Das Spiel selbst gestaltete sich durchaus kurios, denn einem 25:11 Satzgewinn folgten zwei Niederlagen (16:25, 12:25). Doch als jeder in der Halle gedanklich schon das 3:1 für den Gastgeber abgehakt hatte, kamen die Männer mit einem kapitalen 25:8 zurück in die Partie. Leider wurde der fünfte Satz dann mit 8:15 verloren und der Überraschungscoup knapp verpasst. Spielertrainer Thomas Schreiter zeigte sich, vor allem angesichts der letzten beiden Partien, versöhnlich mit der abgelaufenen Saison. Nach zwischenzeitlich fünf Niederlagen in Folge, darunter das klare 0:3 bei Schlußlicht Stollberg, waren die Ergebnisse der letzten Spiele wichtig für Moral und Motivation der kommenden Spielzeit. Leider gelang es zu selten alle Leistungsträger des elf Spieler starken Kaders an einem Spieltag zu versammeln. Zu oft musste daher umgestellt und improvisiert werden. Dennoch blickt Schreiter zuversichtlich auf ein weiteres Jahr Kreisunion. Mit isotonischen Getränken, Pizza und der Zweitligapartie der Chemnitzer Damen klang der Spieltag der zweiten Männermannschaft dann aus.



Trotz Platz 4 in der Kreisunion blickt Mannschaftsleiter Thomas Schreiter (rechts) zufrieden auf die abgelaufene Saison zurück. Foto: Knoblauch

[zurück](#)